|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| TestskriptSAP S/4HANA - 18-09-20 | public |
| Vertriebsbonusabwicklung (1B6\_DE) |

Inhaltsverzeichnis

[1 Einsatzmöglichkeiten 3](#_Toc52215960)

[2 Voraussetzungen 4](#_Toc52215961)

[2.1 Systemzugriff 4](#_Toc52215962)

[2.2 Rollen 4](#_Toc52215963)

[2.3 Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten 5](#_Toc52215964)

[2.4 Vorbereitende Schritte 7](#_Toc52215965)

[2.4.1 Anfangsbestand für Material festlegen 7](#_Toc52215966)

[2.4.2 Workflow aktivieren (optional) 9](#_Toc52215967)

[2.4.3 Teams und Zuständigkeiten verwalten (optional) 10](#_Toc52215968)

[2.4.4 Steuerfreie Waren aktivieren (optional) 13](#_Toc52215969)

[2.4.5 Konditionssätze anlegen (optional) 14](#_Toc52215970)

[2.4.6 Splitkriterien mit einer Prozessvariante aktivieren (optional) 15](#_Toc52215971)

[2.4.7 Verwendung von Umsatzselektionskriterien ändern (optional) 17](#_Toc52215972)

[3 Übersichtstabelle 19](#_Toc52215973)

[4 Testverfahren 21](#_Toc52215974)

[4.1 Verkauf ab Lager (optional) 21](#_Toc52215975)

[4.2 Workflow für Konditionskontrakte verwalten (optional) 22](#_Toc52215976)

[4.3 Konditionskontrakt für einen Kunden als Vertragspartner anlegen 23](#_Toc52215977)

[4.4 Konditionskontrakt für mehrere Kunden als Vertragspartner anlegen 30](#_Toc52215978)

[4.5 Genehmigung für Freigabe des Konditionskontraktes anfordern (optional) 36](#_Toc52215979)

[4.6 Angeforderten Konditionskontrakt auf Nachbearbeitung setzen (optional) 37](#_Toc52215980)

[4.7 Konditionskontrakt nachbearbeiten (optional) 39](#_Toc52215981)

[4.8 Angeforderten Konditionskontrakt freigeben (optional) 40](#_Toc52215982)

[4.9 Umsatz prüfen (optional) 42](#_Toc52215983)

[4.10 Rückstellungen buchen (optional) 43](#_Toc52215984)

[4.11 Workflow für Konditionskontrakte verwalten (optional) 45](#_Toc52215985)

[4.12 Freigabe des Konditionskontrakts zur Abrechnung anfordern (optional) 46](#_Toc52215986)

[4.13 Freigabe des Konditionskontrakts zur Abrechnung (optional) 48](#_Toc52215987)

[4.14 Teilabrechnung mit Auflösung von Rückstellungen (optional) 49](#_Toc52215988)

[4.15 Verkauf ab Lager 52](#_Toc52215989)

[4.16 Umsatz prüfen 53](#_Toc52215990)

[4.17 Workflow für Abrechnungsbelege verwalten (optional) 54](#_Toc52215991)

[4.18 Endabrechnung mit Umkehrung von Abgrenzungen 56](#_Toc52215992)

[4.19 Abrechnungsbeleg für Konditionskontrakt für Rechnungswesen genehmigen (optional) 59](#_Toc52215993)

[4.20 Status des Abrechnungsbelegs prüfen (optional) 60](#_Toc52215994)

[4.21 Endabrechnung mit Anpassungen (optional) 61](#_Toc52215995)

[4.22 Bonusunwahrscheinlichkeit (optional) 64](#_Toc52215996)

[5 Folgeprozesse 66](#_Toc52215997)

[5.1 Verkauf: Periodenabschlussarbeiten (Optional) 66](#_Toc52215998)

[5.2 Analytischer Content: Auftragsabwicklung (optional) 66](#_Toc52215999)

[5.3 Hauptbuch-Reporting und CO-PA-Reporting (optional) 67](#_Toc52216000)

[6 Anhang 68](#_Toc52216001)

[6.1 Zeitabhängige Steuern 68](#_Toc52216002)

# Einsatzmöglichkeiten

Dieser Umfangsbestandteil deckt die anschließende Abrechnung von Bonuskonditionen ab, die mit den Kunden vereinbart wurden. Sie verwenden Konditionskontrakte, um die Bonuskonditionen zusammen mit den Prozesssteuerungsparametern, den Umsatzauswahlkriterien und den Abrechnungsterminen für die Teil- und Endabrechnung einzugeben. Sie können Konditionskontrakte für einen oder mehrere Kunden anlegen.

Kundenrechnungen werden verwendet, um den Umsatz ermitteln. Im Fall mehrerer Kunden wird der einzelne Erlös des entsprechend zugeordneten Kunden für die Berechnung der Abrechnungswerte herangezogen. Für Bonusauszahlungen an Kunden legen Sie Abrechnungsbelege an.

Abrechnungsbelege werden in der Regel sofort für das Rechnungswesen freigegeben. Sie können auch einen zweistufigen Konditionskontrakt anlegen, um Abrechnungsbelege verschiedener Konditionskontrakte in einem Buchungsbeleg im Rechnungswesen zu sammeln und zu buchen.

Zudem können Sie auswählen, wie das System die Besteuerung für die Abrechnungspositionen ermittelt.

Dieses Dokument enthält eine detaillierte Ablaufbeschreibung, anhand deren der Umfangsbestandteil nach der Lösungsaktivierung getestet werden kann; außerdem bildet es den vordefinierten Umfang der Lösung ab. Jeder Prozessschritt, Report oder Bestandteil wird in einem eigenen Abschnitt beschrieben, in dem die Interaktionen im System (Testschritte) tabellarisch dargestellt sind. Schritte, die nicht im Prozessumfang enthalten sind, aber zu Testzwecken benötigt werden, sind entsprechend gekennzeichnet. Projektspezifische Schritte sind zu ergänzen.

# Voraussetzungen

## Systemzugriff

|  |  |
| --- | --- |
| System | Details |
| System | Erreichbar über SAP Fiori Launchpad. Ihr Systemadministrator stellt Ihnen die URL für den Zugriff auf die verschiedenen Apps zur Verfügung, die Ihrer Rolle zugeordnet sind. |

## Rollen

Weisen Sie Ihren einzelnen Testbenutzern folgende Benutzerrollen zu. Alternativ können Sie, falls verfügbar, Benutzerrollen unter Verwendung der folgenden Bereiche mit Seiten und vordefinierten Apps für das SAP Fiori Launchpad anlegen und die Benutzerrollen zu Ihren individuellen Testbenutzern zuordnen.

Hinweis Diese Rollen oder Bereiche sind Beispiele, die von SAP bereitgestellt werden. Sie können sie als Vorlagen zum Anlegen Ihrer eigenen Rollen und Bereiche verwenden.

Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie unter Benutzern Benutzerrollen zuordnen im [Administrationsleitfaden für die Implementierung von SAP S/4HANA mit SAP Best Practices](https://help.sap.com/viewer/S4HANA2020_AdminGuide).

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Name (Rolle) | ID (Rolle) | Beschreibung (Bereich) | ID (Bereich) | Anmelden |
| Vertriebsleiter | SAP\_BR\_SALES\_MANAGER | Vertriebsmanagement | SAP\_BR\_SALES\_MANAGER |  |
| Vertriebsmitarbeiter im Innendienst | SAP\_BR\_INTERNAL\_SALES\_REP | Interner Vertrieb | SAP\_BR\_INTERNAL\_SALES\_REP |  |
| Versandsachbearbeiter | SAP\_BR\_SHIPPING\_SPECIALIST | Versand | SAP\_BR\_SHIPPING\_SPECIALIST |  |
| Sachbearbeiter für Retouren und Rückerstattungen | SAP\_BR\_WAREHOUSE\_CLERK |  |  |  |
| Sachbearbeiter Fakturierung | SAP\_BR\_BILLING\_CLERK | Fakturierung | SAP\_BR\_BILLING\_CLERK |  |
| Geschäftsprozessspezialist | SAP\_BR\_BUSINESS\_PROCESS\_SPEC | Geschäftsprozessverwaltung | SAP\_BR\_BUSINESS\_PROCESS\_SPEC |  |
| Kredit-Controller | SAP\_BR\_CREDIT\_CONTROLLER | Kreditmanagement | SAP\_BR\_CREDIT\_CONTROLLER |  |
| Konfigurationsexperte – Geschäftsprozesskonfiguration | SAP\_BR\_BPC\_EXPERT | Geschäftsprozesskonfiguration | SAP\_BR\_BPC\_EXPERT |  |

## Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten

Die Vorgabewerte von SAP Best Practices auf Basis der neuen globalen Vorlage werden verwendet, sobald sie verfügbar sind. In der Tabelle werden noch die in der derzeitigen Baseline verwendeten Stammdaten angezeigt.

In der Implementierungsphase wurden in Ihrem SAP-S/4-HANA-System wichtige Stamm- und Organisationsdaten angelegt, z.B. die Daten, die die Unternehmensstruktur Ihres Unternehmens wiedergeben, sowie die Stammdaten für den zugehörigen betrieblichen Schwerpunkt, z.B. Stammdaten für Materialien, Lieferanten und Kunden.

Diese Stammdaten bestehen in der Regel aus standardisierten Vorgabewerten von SAP Best Practices. Sie ermöglichen Ihnen, die einzelnen Prozessschritte dieses Umfangsbestandteils auszuführen.

Hinweis Zusätzliche Stammdaten (Standardwerte)

Sie können den Umfangsbestandteil mit anderen Vorschlagswerten von SAP Best Practices testen, die die gleichen Merkmale besitzen.

Sehen Sie in Ihrem SAP-System nach, welche anderen Materialstammdaten hierfür zur Verfügung stehen.

Hinweis Eigene Stammdaten verwenden

Sie können auch benutzerdefinierte Werte für Material- oder Organisationsdaten verwenden, für die Sie Stammdaten angelegt haben. Weitere Informationen zum Anlegen von Stammdaten finden Sie in der Dokumentation "Stammdatenverfahren".

Die Organisationsstruktur und die Stammdaten Ihres Unternehmens wurden bei der Aktivierung in Ihrem System erzeugt. Die Organisationsstruktur gibt den Aufbau Ihres Unternehmens wieder. Die Stammdaten stehen beispielsweise für Materialien, Kunden (Debitoren) und Lieferanten (Kreditoren), je nach betrieblichem Schwerpunkt Ihres Unternehmens.

Verwenden Sie beim Durchführen des Tests eigene Stammdaten oder folgende Beispieldaten.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Daten | Beispielwert | Details | Kommentare |
| Material | TG11 | Handelsware für norm. Trading (MRP-Planung)Keine Charge. |  |
| Material | TG12 | Handelsware für norm. Handel (Bestellpunktdisposition)Keine Charge. |  |
| Material | TG21 | HAWA 21, Bestellpunkt, FIFO ChargeKeine Seriennummer, chargengesteuert (FIFO-Strategie). |  |
| Material | TG22 | HAWA 22, Bestellpkt, Verfalldatum ChargeKeine Seriennummer, chargengesteuert (Ablaufdatum). |  |
| Material | CM-FL-V00 | Gabelstapler | Nur verwenden, wenn Sie den Umfangsbestandteil Kundeneinzelfertigung mit Variantenkonfiguration (1YT) aktiviert haben. |
| Auftraggeber | 1010000310100008 | Kunde Inland 03Inlandskunde DE 8 | Sie können den Umfangsbestandteil unter Verwendung eines anderen Inlandskunden testen. 10100005 ist für das Kreditmanagement vorgesehen. 10100008 dient der Auflistung/dem Ausschluss des Materials. 10100009 dient der Aufzeichnung des Kundenmaterials und des Liefernachweises. |
| Warenempfänger | 1010000310100008 | Kunde Inland 03Inlandskunde DE 8 |  |
| Zahlungspflichtiger | 1010000310100008 | Kunde Inland 03Inlandskunde DE 8 |  |
| Werk | 1010 |  |  |
| Lagerort | 101A |  |  |
| Versandstelle | 1010 |  |  |
| Verkaufsorganisation | 1010 |  |  |
| Vertriebsweg | 10 |  |  |
| Sparte | 00 |  |  |

Weitere Informationen zum Anlegen dieser Stammdatenobjekte finden Sie in folgenden [Stammdatenskripte (MDS)](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/BP_OP_ENTPR/BP_OP_ENTPR_S4HANA2020_7_Master_Data_EN_XX.htm)

Tabelle 1: Verweis auf Stammdatenskripte

|  |  |
| --- | --- |
| MDS | Beschreibung |
| BNF | Produktstamm vom Typ "Handelsware" anlegen |
| BND | Kundenstamm anlegen |

## Vorbereitende Schritte

### Anfangsbestand für Material festlegen

Einsatzmöglichkeiten

Dieser Prozessschritt veranschaulicht, wie Sie Materialien im Bestand für die Ausführung dieses Umfangsbestandteil aktivieren.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Lagerist an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Die App aufrufen | Öffnen Sie Warenbewegung buchen(MIGO).Hinweis Es wird nur so angezeigt, wenn es sich um Ihre letzte Transaktion handelt. Der Benutzer sollte daher Referenzbeleg für Transaktion MIGO > Sonstige auswählen. | Das Bild Sonstige Wareneingänge wird angezeigt. |  |
| 3 | Bewegungsart eingeben | Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter.* Ausführbare Aktion in der Transaktion MIGO: Wareneingang
* Referenzdokument für die Transaktion MIGO: Sonstige
 |  |  |
| 4 | Material eingeben | Geben Sie auf dem Bild Wareneingang Sonstige: auf der Registerkarte Material folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:* Material: <Materialnummer>
 |  |  |
| 5 | Mengendaten erfassen | Geben Sie auf dem Bild Wareneingang Sonstige: auf der Registerkarte Menge folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:* Menge in ErfassungsME: <Menge in ME>
* Erfassungsmengeneinheit: <Stück>
 |  |  |
| 6 | Eingabe auf dem Bild "Wareneingang Sonstige": Registerkarte "Wo" | Geben Sie auf dem Bild Wareneingang Sonstige: auf der Registerkarte Wo folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:* Bewegungsart: 561 – Eingang per Bestandsaufnahme in Frei verwendbar
* Werk: <Geben Sie ein Werk ein>
* Lagerort: <Geben Sie einen Lagerort ein>
 |  |  |
| 7 | "Enter" auf dem Bild "Wareneingang Sonstige": Registerkarte "Charge" | Geben Sie auf dem Bild Wareneingang Sonstige: auf der Registerkarte Charge folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:* Herstellungsdatum: <Geben Sie das aktuelle Datum oder ein Datum in der Vergangenheit ein>
 | Nur für chargenrelevante Materialien erforderlich. |  |
| 8 | Eingaben sichern | Wählen Sie Buchen. |  |  |

Buchungen im Finanzwesen:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Material | Sollkonten | Habenkonten |
| Handelswaren (HAWA) | 13600000Bestand Handelsware | 39912000Bestandsaufn Produkt |

### Workflow aktivieren (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

Mit diesem optionalen Prozessschritt können Sie den Workflow für die Verkaufsbonusabwicklung aktivieren, indem Sie die Kontraktprozessvarianten definieren.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | IMG-Menü | Logistik allgemein > Abrechnungsmanagement---Konditionskontraktmanagement > Konditionskontraktpflege > Konditionskontrakt-Prozessvarianten. | Das Bild Sicht "Prozessvarianten" ändern: Übersicht wird angezeigt. |  |
| 2 | Prozessvariante anlegen | Wählen Sie Neue Einträge. |  |  |
| 3 | Details eingeben | Geben Sie auf dem Bild Neue Einträge: Details der hinzugefügten Einträge folgende Daten ein, und sichern Sie diese:* Konditionskontrakt-Prozessvariante: ZTES (Testverkaufsboni mit Workflow)
* Abrechnungsmanagement-Statusgruppe: 0S01 Verkaufsbonus
* Standardanwendungsstatus für Abrechnungsbelege: 0S03 Workflow Freigabe erforderlich
* Genehmigungsprozess: 1 Genehmigungsprozess aktiv.
 | Die Prozessvariante wird angelegt. |  |
| 4 | Kontraktart zu Prozessvariante zuordnen | Doppelklicken Sie auf der linken Seite des Bildes auf Konditionskontraktarten.Wählen Sie Neue Einträge, und geben Sie die folgenden Daten ein:* Kontraktart: <0S01>

Wählen Sie Sichern.Wenn Sie möchten, dass die Vertragsart den Workflow-Genehmigungsprozess durchläuft, müssen Sie sicherstellen, dass diese Prozessvariante im Konditionskontrakt hinterlegt ist. | Die relevante Kontraktart wird der neu erstellten Prozessvariante zugeordnet. |  |

### Teams und Zuständigkeiten verwalten (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie die Teams und Zuständigkeiten für den Verkaufsbonus-Workflow bearbeiten.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich als Geschäftsprozessspezialist am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Die App aufrufen | Öffnen Sie Teams und Zuständigkeiten verwalten(F2412). |  |  |
| 3 | Neues Team anlegen | Wählen Sie Anlegen. |  |  |
| 4 | Allgemeine Informationen eingeben | Geben Sie im Bereich Allgemeine Informationen folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:* Name: <CCM\_TEST\_TEAM\_SD\_DE>
* Beschreibung: <Verwaltung des Konditionskontrakts des Verkaufsteams Deutschland>
* Status: <Aktiviert>
* Typ: <Konditionskontrakt-Teamart Verkauf (SCMTV)>

Geben Sie im Bereich Zuständigkeiten folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:* Konditionskontraktkategorien: <0S>
 | Das Team wird erstellt. |  |
| 5 | Teammitglieder hinzufügen | Wählen Sie im Bereich Teammitglieder die Option Anlegen.Wählen Sie im Abschnitt Positionen das Ankreuzfeld "Geschäftspartner" aus, und wählen Sie <OK>.* Geschäftspartner: <Sales\_Manager>
 | Das Bild Auswählen: Geschäftspartner wird angezeigt. |  |
| 6 | Funktionen zu Teammitgliedern hinzufügen | Wählen Sie im Feld Funktionen die Option Auswählen. Wählen Sie im Fenster Auswählen: Funktionen die folgenden Funktionen. Wählen Sie dann OK.* SCCM\_F1: <Freigabegenehmigung Konditionskontrakt>
* SCCM\_F2: <Freigabegenehmigung Konditionskontraktabrechnung>

Um das Team zu sichern, wählen Sie Sichern. | Das Team wurde gesichert. |  |
| 7 | Neues Team anlegen | Kehren Sie zurück, und wählen Sie Anlegen. | Das Bild Team wird angezeigt. |  |
| 8 | Allgemeine Informationen eingeben | Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter:* Name: <STLMT\_TEST\_TEAM\_SD\_DE>
* Beschreibung: <Abrechnungsmanagement Verkaufsteam Deutschland>
* Status: <Bereit zur Verwendung>
* Typ: <Abrechnungsmanagement Teamart (SMT)>

Wählen Sie Enter.* SettlmtDocType: 0S12
 | Das Team wird erstellt. |  |
| 9 | Teammitglieder hinzufügen | Wählen Sie im Bereich Teammitglieder die Option Anlegen.Wählen Sie im Abschnitt Positionen das Ankreuzfeld Geschäftspartner aus, und wählen Sie OK.Geschäftspartner: <Sales\_Manager> | Das Bild Auswählen: Geschäftspartner wird angezeigt. |  |
| 10 | Funktionen zu Teammitgliedern hinzufügen | Wählen Sie im Feld Funktionen die Option Auswählen. Wählen Sie im Dialogfenster Auswählen: Funktionen die folgenden Funktionen. Wählen Sie dann OK.* STLMTAPR: <Abrechnungsbeleg Genehmigender>

Um das Team zu sichern, wählen Sie Sichern. | Das Team wurde gesichert. |  |
| 11 | Teamstatus prüfen | Navigieren Sie zum Arbeitsvorrat Teams und Zuständigkeiten verwalten, und überprüfen Sie den Status des Teams, indem Sie Starten auswählen.Ihr Status sollte Aktiviert lauten. | Das Team kann verwendet werden. |  |

### Steuerfreie Waren aktivieren (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser optionale Prozessschritt veranschaulicht, wie Sie steuerfreie Waren in der Verkaufsbonusabwicklung aktivieren.

Diese Funktion kann dem Konditionskontrakt für bestimmte Länder zugeordnet werden, deren Waren als steuerfrei gesetzt werden können. Z.B.: USA und Kanada. (Gilt nicht für warenbezogene Kontrakte).

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | IMG-Menü | Logistik allgemein > Abrechnungsmanagement---Konditionskontraktmanagement > Konditionskontraktpflege > Konditionskontrakt-Prozessvarianten. | Das Bild Sicht "Prozessvarianten" ändern: Übersicht wird angezeigt. |  |
| 2 | Prozessvariante anlegen | Wählen Sie Neue Einträge. |  |  |
| 3 | Details eingeben | Geben Sie auf dem Bild Neue Einträge: Details der hinzugefügten Einträge folgende Daten ein, und sichern Sie diese:* Konditionskontrakt-Prozessvariante: ZTAS/Testverkaufsboni mit steuerfreien Waren
* Abrechnungsmanagement-Statusgruppe: 0S01 Verkaufsbonus
* Standardanwendungsstatus für Abrechnungsbelege: 0S04 Freigegeben
 | Die Prozessvariante wird angelegt. |  |
| 4 | Kontraktart zu Prozessvariante zuordnen | Doppelklicken Sie auf der linken Seite des Bildes auf Konditionskontraktarten.Wählen Sie Neue Einträge, und geben Sie die folgenden Daten ein:* Vertragsart:<0S01>

Wählen Sie Sichern.Wenn Sie möchten, dass die Kontraktart die Funktion "steuerfreie Waren" berücksichtigt, müssen Sie sicherstellen, dass diese Prozessvariante im Konditionskontrakt hinterlegt ist. | Die relevante Kontraktart wird der neu erstellten Prozessvariante zugeordnet. |  |
| 5 | Buchungskreisspezifische Einstellungen definieren | Doppelklicken Sie auf der linken Seite des Bildes auf Buchungskreisspezifische Einstellungen.Wählen Sie Neue Einträge, und geben Sie die folgenden Daten ein:* Buchungskreis: 1010
* Steuerindikator Material: 0

Wählen Sie Sichern.Wenn Sie möchten, dass die Vertragsart den Workflow-Genehmigungsprozess durchläuft, müssen Sie sicherstellen, dass diese Prozessvariante im Konditionskontrakt hinterlegt ist. |  |  |

### Konditionssätze anlegen (optional)

Verwendungszweck

Falls Sie die Zugriffsfolge der von SAP vorab ausgelieferten Konditionsarten feinabgestimmt haben, müssen die relativen Konditionssätze entsprechend angelegt werden.

Allgemeine Informationen zum Anlegen von Stammdatenobjekten finden Sie in folgenden [Stammdatenskripte (MDS)](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/BP_OP_ENTPR/BP_OP_ENTPR_S4HANA2020_7_Master_Data_EN_XX.htm):

Tabelle 2: Verweis auf Stammdatenskript

|  |  |
| --- | --- |
| Stammdaten-ID | Beschreibung |
| BET | Verkaufspreiskondition anlegen |

### Splitkriterien mit einer Prozessvariante aktivieren (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie die in den Profilen für die Umsatzermittlung definierten Splitkriterien aktivieren oder deaktivieren.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | IMG-Menü | Logistik allgemein > Abrechnungsmanagement > Konditionskontraktmanagement > Konditionskontraktpflege > Konditionskontrakt-Prozessvarianten definieren | Das Bild Sicht "Prozessvarianten" ändern: Übersicht wird angezeigt. |  |
| 2 | Prozessvariante anlegen | Wählen Sie Neue Einträge. |  |  |
| 3 | Details eingeben | Geben Sie auf dem Bild Neue Einträge: Details der hinzugefügten Einträge folgende Daten ein, und sichern Sie diese:* Konditionskontrakt-Prozessvariante: ZTES (Testverkaufsboni mit Workflow)
* Abrechnungsmanagement-Statusgruppe: 0S01 Verkaufsbonus
* Standardanwendungsstatus für Abrechnungsbelege: 0S03 Workflow Freigabe erforderlich

Wählen Sie Sichern. | Die Prozessvariante wird angelegt. |  |
| 4 | Splitkriterien für Abrechnung aktivieren bzw. deaktivieren | Doppelklicken Sie links im Bild auf Splitkriterien für Abrechnung.Wählen Sie Neue Einträge, und geben Sie die folgenden Daten ein:Profil: Abrechnungsbelegart, z.B. <0S01> VerkaufsbonusFeldname: Kriterien auf der Feldhilfe, z.B. AUFNRVerwendung als Splitkriterium: Wählen Sie in der Dropdown-Liste Aktivierung oder Deaktivierung aus.Drücken Sie Enter, und wählen Sie Sichern.Hinweis Wenn Sie möchten, dass die Kriterien "aktiviert" bzw. "deaktiviert" sind, müssen Sie sicher stellen, dass diese Splitkriterien im Profil des Abrechnungsbelegs angegeben sind. | Die Verwendung als Splitkriterium wurde mit der Prozessvariante geändert. |  |

### Verwendung von Umsatzselektionskriterien ändern (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt veranschaulicht, wie Sie die Verwendung von Umsatzselektionskriterien in den Profilen für die Umsatzermittlung ändern.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | IMG-Menü | Logistik allgemein > Abrechnungsmanagement > Konditionskontraktmanagement > Konditionskontraktpflege > Konditionskontrakt-Prozessvarianten definieren | Das Bild Sicht "Prozessvarianten" ändern: Übersicht wird angezeigt. |  |
| 2 | Prozessvariante anlegen | Wählen Sie Neue Einträge. |  |  |
| 3 | Details eingeben | Geben Sie auf dem Bild Neue Einträge: Details der hinzugefügten Einträge folgende Daten ein, und sichern Sie diese:* Konditionskontrakt-Prozessvariante: ZTES (Testverkaufsboni mit Workflow)
* Abrechnungsmanagement-Statusgruppe: 0S01 Verkaufsbonus
* Standardanwendungsstatus für Abrechnungsbelege: 0S03 Workflow Freigabe erforderlich

Wählen Sie Sichern. | Die Prozessvariante wird angelegt. |  |
| 4 | Verwendung von Selektionskriterien für die Umsatzermittlung ändern | Doppelklicken Sie links im Bild auf Umsatzselektionskriterien.Wählen Sie Neue Einträge, und geben Sie die folgenden Daten ein:Reihe von Feldkombinationen: 0S01 VerkaufsbonusFeldkombination: Kriterien aus der Feldhilfeliste, z.B. 0035Verwendung der Feldkombination: Wählen Sie in der Dropdown-Liste verwendet oder nicht verwendet ausWählen Sie Sichern.Hinweis Wenn Sie die Verwendung der Kriterien ändern möchten, müssen Sie dafür sorgen, dass diese Kriterien im Profil für die Umsatzermittlung gepflegt sind. | Die Verwendung der Feldkombination wurde mit der Prozessvariante geändert. |  |

# Übersichtstabelle

Dieser Umfangsbestandteil umfasst die verschiedenen Prozessschritte in der folgenden Tabelle.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Prozessschritt | Benutzerrolle | Transaktion/App | Erwartete Ergebnisse |
| [Verkauf ab Lager (optional)](#unique_13) [Seite ] 21 |
| [Workflow für Konditionskontrakte verwalten (optional)](#unique_14) [Seite ] 22 | Geschäftsprozessspezialist | Workflows für Konditionskontrakte verwalten(F3680) |  |
| [Konditionskontrakt für einen Kunden als Vertragspartner anlegen](#unique_15) [Seite ] 23 | Vertriebsmitarbeiter im Innendienst | Kundenkonditionskontrakte überwachen(F2954) |  |
| [Konditionskontrakt für mehrere Kunden als Vertragspartner anlegen](#unique_16) [Seite ] 30 | Vertriebsmitarbeiter im Innendienst | Kundenkonditionskontrakte überwachen(F2954) |  |
| [Genehmigung für Freigabe des Konditionskontraktes anfordern (optional)](#unique_17) [Seite ] 36 | Vertriebsmitarbeiter im Innendienst | Kundenkonditionskontrakte überwachen(F2954) |  |
| [Angeforderten Konditionskontrakt auf Nachbearbeitung setzen (optional)](#unique_18) [Seite ] 37 | Vertriebsleiter | Meine Inbox - Alle Positionen(F0862) |  |
| [Konditionskontrakt nachbearbeiten (optional)](#unique_19) [Seite ] 39 | Vertriebsmitarbeiter im Innendienst | Kundenkonditionskontrakte überwachen(F2954) |  |
| [Angeforderten Konditionskontrakt freigeben (optional)](#unique_20) [Seite ] 40 | Vertriebsleiter | Meine Inbox - Alle Positionen(F0862) |  |
| [Umsatz prüfen (optional)](#unique_21) [Seite ] 42 | Sachbearbeiter Fakturierung | Umsatz anzeigen - Konditionskontrakte(WB2R\_BUSVOL) |  |
| [Rückstellungen buchen (optional)](#unique_22) [Seite ] 43 | Sachbearbeiter Fakturierung | Konditionskontrakte abrechnen(WB2R\_SC) |  |
| [Workflow für Konditionskontrakte verwalten (optional)](#unique_23) [Seite ] 45 | Geschäftsprozessspezialist | Workflows für Konditionskontrakte verwalten(F3680) |  |
| [Freigabe des Konditionskontrakts zur Abrechnung anfordern (optional)](#unique_24) [Seite ] 46 | Vertriebsmitarbeiter im Innendienst | Kundenkonditionskontrakte überwachen(F2954) |  |
| [Freigabe des Konditionskontrakts zur Abrechnung (optional)](#unique_25) [Seite ] 48 | Vertriebsleiter | Meine Inbox - Alle Positionen(F0862) |  |
| [Teilabrechnung mit Auflösung von Rückstellungen (optional)](#unique_26) [Seite ] 49 | Sachbearbeiter Fakturierung | Konditionskontrakte abrechnen--Kundenkontrakte |  |
| [Verkauf ab Lager](#unique_27) [Seite ] 52 |
| [Umsatz prüfen](#unique_28) [Seite ] 53 | Sachbearbeiter Fakturierung | Umsatz anzeigen - Konditionskontrakte(WB2R\_BUSVOL) |  |
| [Workflow für Abrechnungsbelege verwalten (optional)](#unique_29) [Seite ] 54 | Geschäftsprozessspezialist | Workflows für Abrechnungsbelege verwalten(F3681) |  |
| [Endabrechnung mit Umkehrung von Abgrenzungen](#unique_30) [Seite ] 56 | Sachbearbeiter Fakturierung | Konditionskontrakte abrechnen(WB2R\_SC) |  |
| [Abrechnungsbeleg für Konditionskontrakt für Rechnungswesen genehmigen (optional)](#unique_31) [Seite ] 59 | Vertriebsleiter | Meine Inbox - Alle Positionen(F0862) |  |
| [Status des Abrechnungsbelegs prüfen (optional)](#unique_32) [Seite ] 60 | Vertriebsleiter | Kundenkonditionskontrakte überwachen(F2954) |  |
| [Endabrechnung mit Anpassungen (optional)](#unique_33) [Seite ] 61 | Einkäufer | Kundenkonditionskontrakte überwachen(F2954) |  |
| [Bonusunwahrscheinlichkeit (optional)](#unique_34) [Seite ] 64 |  |  |  |

# Testverfahren

In diesem Abschnitt werden die Testverfahren für den jeweiligen Prozessschritt beschrieben, der zum betreffenden Umfangsbestandteil gehört.

## Verkauf ab Lager (optional)

Zweck

Dieser Umfangsbestandteil beschreibt den Prozess für einen Standardkundenauftrag bis die Faktura angelegt wurde. Dieser Schritt ist nur erforderlich, wenn Sie die Aktualisierung der Umsatzdaten für einen rückwirkend erstellten Konditionskontrakt prüfen möchten, nachdem bereits vertragsrelevante Rechnungen existieren.

Vorgehensweise

Führen Sie alle Aktivitäten aus, die im Testskript des Umfangsbestandteils Verkauf ab Lager (BD9) beschrieben sind.

Hinweis Wenn Sie die optionale Verknüpfung zwischen den Umfangsbestandteilen Verkauf ab Lager (BD9) und "Konditionskontraktabrechnung" verwenden möchten, funktioniert diese Referenz nur, wenn Sie konsistente Stammdaten (z.B. Geschäftspartner und Material für den Kundenauftrag und den Kundenkonditionskontrakt) verwenden.

Option 1: ein Kunde als Vertragspartner-Fall

Wählen Sie bei der Verkaufsbonusabwicklung mit einem Kunden als Vertragspartner einen Kunden aus dem Kapitel [Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten](#unique_4) [Seite ] 5 aus, und führen Sie den Umfangsbestandteil Verkauf ab Lager BD9 aus. Befolgen Sie dann den Abschnitt [Konditionskontrakt für einen Kunden als Vertragspartner anlegen](#unique_15) [Seite ] 23.

Option 2: mehrere Kunden als Vertragspartner-Fall

Wählen Sie bei der Verkaufsbonusabwicklung mit mehreren Kunden als Vertragspartner zwei unterschiedliche Kunden aus dem Kapitel [Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten](#unique_4) [Seite ] 5 aus, und führen Sie den Umfangsbestandteil Verkauf ab Lager BD9 für jeden der Kunden aus. Befolgen Sie dann die Anweisungen im Abschnitt [Konditionskontrakt für mehrere Kunden als Vertragspartner anlegen](#unique_16) [Seite ] 30.

## Workflow für Konditionskontrakte verwalten (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

In diesem Prozessschritt erfahren Sie, wie Sie Workflow-Einstellungen für Konditionskontrakte bearbeiten.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Geschäftsprozessspezialist an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Die App aufrufen | Öffnen Sie Workflows für Konditionskontrakte verwalten(F3680). | Das Bild Workflow verwalten wird angezeigt. |  |
| 3 | Wählen Sie den relevanten Workflow aus. | Wählen Sie in der Dropdown-Liste oben links Konditionskontrakt freigeben.Wählen Sie Hinzufügen. | Das Bild Neuer Workflow wird angezeigt. |  |
| 4 | Allgemeine Informationen eingeben | Nehmen Sie folgende Einträge vor:* Name: <Workflow für Freigabe des Konditionskontraktes – Einstufige Genehmigung>

Wählen Sie Hinzufügen im Bereich Schrittfolge. | Das Bild Neuer Schritt wird angezeigt. |  |
| 5 | Details erfassen | Geben Sie folgende Daten ein:* Schrittart: <Freigabe des Konditionskontraktes>
* Rolle: <Freigabegenehmigung Konditionskontrakt>

Nehmen Sie im Abschnitt Ausnahmebehandlung die folgenden Einstellungen für "Konditionskontrakt nachbearbeiten" vor:* Erforderliche Aktion: <Nachbearbeitung des Konditionskontraktes>
* Ergebnis der Aktion: <Workflow neu starten>

Wählen Sie Hinzufügen. | Das Bild Neuer Workflow wird angezeigt. |  |
| 6 | Workflow sichern | Wählen Sie Sichern. | Der Workflow wird gesichert, und das Bild Workflow-Details verwalten wird erneut angezeigt. |  |
| 7 | Workflow aktivieren | Wählen Sie Aktivieren. | Der Workflow ist aktiviert. |  |

## Konditionskontrakt für einen Kunden als Vertragspartner anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie einen Verkaufsbonus-Konditionskontrakt für einen Kunden als Vertragspartner anlegen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Vertriebsmitarbeiter im Innendienst an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Die App aufrufen | Öffnen Sie Kundenkonditionskontrakte überwachen(F2954). | Das Bild Konditionskontrakte überwachen wird angezeigt. |  |
| 3 | Mitarbeiterspezifische Selektionsmaske festlegen | Wählen Sie Filter anpassen, um die Anzeigefilter anzupassen, und wählen Sie dann Sichern. | Die mitarbeiterspezifische Selektionsmaske kann gesichert und verwendet werden. |  |
| 4 | Verschiedene Optionen zur Anzeige von Konditionskontrakten | Im ersten Bereich können die Konditionskontrakte anhand verschiedener Kriterien (z.B. nach Kunde oder Konditionskontraktart) ausgewählt werden. Im zweiten Modus können die Konditionskontrakte nach dem Aktivierungsstatus angezeigt werden. | Die Konditionskontrakte werden in der Ergebnisliste angezeigt. |  |
| 5 | Konditionskontraktart wählen | Wählen Sie im Bild Konditionskontrakte überwachen die Option Kontrakt anlegen.Wählen Sie im folgenden Popup-Fenster Konditionskontraktart wählen eine der folgenden Konditionskontraktarten aus.<Verkaufsbonus>oder<Verkaufsbonus warenbezogen>oder<Verkaufsbonus - zweistufig>oder<Verkaufsbonus warenbezogen - zweistufig>Hinweis Wählen Sie die Konditionskontraktart <Verkaufsbonus warenbezogen>, wenn die Besteuerung der Abrechnungspositionen mit der Besteuerung in den zugehörigen Fakturapositionen übereinstimmen soll.Sie können optional die Konditionskontraktart <Verkaufsbonus - zweistufig> wählen, wenn Sie Abrechnungsbelege von verschiedenen Konditionskontrakten in einem Buchungsbeleg im Rechnungswesen sammeln und buchen möchten. In diesem Fall wird die Auflösung der Rückstellungen mit den Kundenerlösen erst gebucht, nachdem der gemeinsame Abrechnungsbeleg angelegt wurde. |  |  |
| 6 | Kontraktdetails eingeben | Nehmen Sie im Bild Umsatzbonus anlegendie folgenden Einträge vor, und wählen Sie dann Enter:* Kunde: 10100003
* Von: z.B. <aktuelles Datum>
* An: z.B. <Ende des aktuellen Jahres>
 |  |  |
| 7 | Prozessvariante eingeben | Geben Sie auf dem Bild Grunddaten die folgenden Daten ein, und drücken Sie Enter:Option A:* Kontraktprozess: <ZTES (Testverkaufsboni mit Workflow)>

Hinweis Dieser Schritt ist optional und nur relevant, wenn Sie einen Workflow zum Genehmigen des Konditionskontraktes verwenden möchten.Option B:* Kontraktprozess: <ZTAS/ Testverkaufsboni mit steuerfreien Waren>

Hinweis Dieser Schritt ist optional und nur relevant, wenn Sie die Waren als steuerfrei abrechnen möchten. |  |  |
| 8 | Verkaufsdaten eingeben | Geben Sie auf der Registerkarte Verkauf folgende Daten ein, und prüfen Sie diese anschließend:* Verkaufsorganisation: 1010
* Vertriebsweg: 10
* Sparte: 00
 |  |  |
| 9 | Kopftext eingeben | Geben Sie auf der Registerkarte Kopftexte folgende Daten ein, und prüfen Sie diese anschließend:* Textart: Text für Abrechnungsbeleg
* Sprache: Deutsch

Wählen Sie Kopftext anlegen, und geben Sie den Kopftext ein. | Der Kopftext erscheint in den entsprechenden Abrechnungsbelegen.Hinweis Wählen Sie "Deutsch", wenn die Kommunikationssprache Ihres Geschäftspartners Deutsch ist. Falls die Sprache des Formulars von der Kommunikationssprache Ihres Geschäftspartners abweicht, wird der Kopftext nicht im Ausgabeformular angezeigt. |  |
| 10 | Konditionsdaten eingeben | Geben Sie im Bereich Konditionen folgende Daten ein:Konditionstabelle: <Konditionskontrakt>Wählen Sie Neue Kondition.Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter:* Konditionsart: <RES1 Bonus>
* Konditions-Satz: <2%>
* Gültig ab: z.B. <aktuelles Datum>
* Gültig bis: z.B. <Ende des aktuellen Jahres>
* Bezugsgröße: <Wertstaffel>

Hinweis Diese Kondition wird zur Berechnung des Basisvolumens für die Zahlung (Wertstaffel) verwendet.Wenn bereits Daten für Gültig ab und Gültig bis eingetragen sind, können Sie sie prüfen und gegebenenfalls ändern. |  |  |
| 11 | Staffeldaten eingeben | Markieren Sie die Konditionszeile.Wählen Sie Neue Staffelstufe.Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter:* Staffel: <1000>
* Einheit: EUR
* Konditions-Satz: <1%>

Markieren Sie die erste erstellte Konditionszeile.Wählen Sie Neue Staffelstufe.Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter:* Staffel: <2000>
* Einheit: EUR
* Konditions-Satz: <2%>
 |  |  |
| 12 | Konditionsdaten eingeben | Wählen Sie im Bereich Konditionen die Option Neue Kondition.Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter:* Konditionsart: <REA1 Bonusrückstellungen>
* Konditions-Satz: <2%>
* Gültig ab: z.B. <aktuelles Datum>
* Gültig bis: z.B. <Ende des aktuellen Jahres>

Hinweis Diese Kondition wird zur Berechnung des Betrags für die Rückstellungen verwendet.Wenn bereits Daten für Gültig ab und Gültig bis eingetragen sind, können Sie sie prüfen und gegebenenfalls ändern. |  |  |
| 13 | Konditionsdaten eingeben (optional) | Wählen Sie im Bereich Konditionen die Option Neue Kondition.Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter:* Konditionsart: <REU1 Bonusunwahrscheinlk.>
* Konditionsbetrag: <100%>
* Gültig ab: z.B. <aktuelles Datum>
* Gültig bis: z.B. <Ende des aktuellen Jahres>

Hinweis Sie verwenden die Konditionsart Bonusunwahrscheinlk., wenn der Mindestumsatz nicht erreicht wird Deshalb können keine Rückstellungen angelegt werden. Bereits vorhandene Rückstellungen sollten storniert werden. |  |  |
| 14 | Umsatzbasis eingeben | Wählen Sie auf der Registerkarte Umsatzselektionskriterien die Option Neue Zeile.Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter:* Feldkombination: <0001 Kunde>
* Einschlusskennzeichen (Inkl/Exkl): <Inklusiv>
* Kunde: 10100003

Wählen Sie Neue Zeile.Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter:* Feldkombination: <0009 Material>
* Einschlusskennzeichen (Inkl/Exkl): <Inklusiv>
* Material: TG11

Hinweis Wenn Sie die Schritte vom optionalen Kapitel "Verkauf ab Lager" ausgeführt haben, geben Sie hier die Kundennummer ein, mit der Sie den Kundenauftrag angelegt haben. |  |  |
| 15 | Abrechnungsdaten eingeben | Geben Sie auf der Registerkarte Abrechnungsdaten die folgenden Daten ein, und wählen Sie Enter.* Abrechnungsmaterial: TG11
* Abrechnungsart Kunde: <wie Debitoren>

Hinweis Das Abrechnungsmaterial ist optional. Sie müssen das Abrechnungsmaterial nur angeben, wenn kein Umsatz vorhanden ist oder keine Rechnungsbelege für ein definiertes Abrechnungsdatum angelegt wurden. |  |  |
| 16 | Abrechnungskalender eingeben | Wählen Sie auf der Registerkarte Abrechnungskalender die Option Neue Zeile.Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter:* Abrechnungsdatum: z.B. <Ende des aktuellen Jahres>
* Abrechnungsdatumstyp: <Endabrechnung>

Wählen Sie Neue Zeile.Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter:* Abrechnungsdatum: z.B. <morgiges Datum>
* Abrechnungsdatumstyp: <Teilabrechnung>

Wählen Sie Neue Zeile.Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter:* Abrechnungsdatum: z.B. <aktuelles Datum>
* Abrechnungsdatumstyp: <Deltarückstellungen>

Hinweis Die Erstellung der Zeile mit dem Abrechnungsdatumstyp: Deltarückstellungen ist optional.Die Erstellung der Zeile mit dem Abrechnungsdatumstyp: Teilabrechnung ist optional. |  |  |
| 17 | Konditionskontrakt freigeben(optional) | Wählen Sie Freigeben.Hinweis Wenn der Workflow aktiviert ist, kann der Konditionskontrakt nicht direkt freigegeben werden, sondern nur per Genehmigung. |  |  |
| 18 | Konditionskontrakt sichern | Wählen Sie Sichern.Notieren Sie die Konditionskontraktnummer: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_. |  |  |

## Konditionskontrakt für mehrere Kunden als Vertragspartner anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie einen Verkaufsbonuskonditionskontrakt für mehrere Kunden anlegen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich als Vertriebsmitarbeiter im Innendienst am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Die App aufrufen | Öffnen Sie Kundenkonditionskontrakte überwachen(F2954). | Das Bild Konditionskontrakte überwachen wird angezeigt. |  |
| 3 | Mitarbeiterspezifische Selektionsmaske festlegen | Wählen Sie Filter anpassen, um die Anzeigefilter anzupassen, und wählen Sie dann Sichern. | Die mitarbeiterspezifische Selektionsmaske kann gesichert und verwendet werden. |  |
| 4 | Verschiedene Optionen zur Anzeige von Konditionskontrakten | Im ersten Bereich können die Konditionskontrakte anhand verschiedener Kriterien (z.B. nach Kunde oder Konditionskontraktart) ausgewählt werden. Im zweiten Modus können die Konditionskontrakte nach dem Aktivierungsstatus angezeigt werden. | Die Konditionskontrakte werden in der Ergebnisliste angezeigt. |  |
| 5 | Konditionskontraktart wählen | Wählen Sie im Bild Konditionskontrakte überwachen die Option Kontrakt anlegen. Wählen Sie im folgenden Popup-Fenster Konditionskontraktart wählen eine der folgenden Konditionskontraktarten aus.<Verkaufsbonus – mehrere Kunden>oder<Verkaufsbonus warenbez. - mehrere Kunden>oder optional:<Verkaufsbonus - mehrere Kunden - 2-stufig>oderHinweis Wählen Sie den Konditionskontraktart <Verkaufsbonus warenbez. - mehrere Kunden>, wenn die Besteuerung der Abrechnungspositionen mit der Besteuerung in den zugehörigen Fakturapositionen übereinstimmen soll.Sie können optional die Konditionskontraktart <Verkaufsbonus – mehrere Kunden - 2-stufig> wählen, wenn Sie Abrechnungsbelege von verschiedenen Konditionskontrakten in einem Buchungsbeleg im Rechnungswesen sammeln und buchen möchten. In diesem Fall wird die Auflösung der Rückstellungen mit den Kundenerlösen erst gebucht, nachdem der gemeinsame Abrechnungsbeleg angelegt wurde. |  |  |
| 6 | Kontraktdetails eingeben | Nehmen Sie im Bild Verkaufsbonus anlegen - mehrere Kunden die folgenden Einträge vor, und wählen Sie dann <Verkaufsbonus warenb. - mehr. Knd. - 2st>Enter.Ab: z.B. <aktuelles Datum>Bis: z.B. <Ende des aktuellen Jahres> |  |  |
| 7 | Verkaufsdaten eingeben | Geben Sie auf der Registerkarte Verkauf folgende Daten ein:Verkaufsorganisation: 1010Vertriebsweg: 10Sparte: 00 |  |  |
| 8 | Kopftext eingeben | Geben Sie auf der Registerkarte Kopftexte folgende Daten ein, und prüfen Sie diese anschließend:* Textart: Text für Abrechnungsbeleg
* Sprache: Deutsch

Wählen Sie Kopftext anlegen, und geben Sie den Kopftext ein. | Der Kopftext erscheint in den entsprechenden Abrechnungsbelegen.Hinweis Wählen Sie "Deutsch", wenn die Kommunikationssprache Ihres Geschäftspartners Deutsch ist. Falls die Sprache des Formulars von der Kommunikationssprache Ihres Geschäftspartners abweicht, wird der Kopftext nicht im Ausgabeformular angezeigt. |  |
| 9 | Konditionsdaten eingeben | Geben Sie im Bereich Konditionen folgende Daten ein:Konditionstabelle: <Konditionskontrakt>Wählen Sie Neue Kondition, geben Sie die folgenden Daten ein, und wählen Sie Enter:Konditionsart: <RES1 Bonus>Konditionsbetrag: <2%>Gültig ab: z.B. <aktuelles Datum>Gültig bis: z.B. <Ende des aktuellen Jahres>Bezugsgröße: <Wertstaffel>Hinweis Diese Kondition wird zur Berechnung des Basisvolumens für die Zahlung verwendet.Wenn bereits Daten für Gültig ab und Gültig bis eingetragen sind, können Sie sie prüfen und gegebenenfalls ändern. |  |  |
| 10 | Staffeldaten eingeben | Wählen Sie die Konditionszeile aus und wählen Sie Neue Staffelstufe. Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter:Staffel: <1000>Einheit: EURKonditions-Satz: <1%>Markieren Sie die erste erstellte Konditionszeile.Wählen Sie Neue Staffelstufe.Nehmen Sie folgende Einträge vor, und wählen Sie Enter.Staffel: <2000>Einheit: EURKonditions-Satz: <2%> |  |  |
| 11 | Konditionsdaten eingeben | Wählen Sie im Bereich Konditionen die Option Neue Kondition. Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter:Konditionsart: <REA1 Bonusrückstellungen>Konditions-Satz: <2%>Gültig ab: z.B. <aktuelles Datum>Gültig bis: z.B. <Ende des aktuellen Jahres>Hinweis Diese Kondition wird zur Berechnung des Betrags für die Rückstellungen verwendet.Wenn bereits Daten für Gültig ab und Gültig bis eingetragen sind, können Sie sie prüfen und gegebenenfalls ändern. |  |  |
| 12 | Konditionsdaten eingeben (optional) | Wählen Sie im Bereich Konditionen die Option Neue Kondition. Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter:Konditionsart: <REU1 Bonusunwahrscheinlk.>Konditionsbetrag: <100%>Gültig ab: z.B. <aktuelles Datum>Gültig bis: z.B. <Ende des aktuellen Jahres>Hinweis Sie verwenden die Konditionsart Bonusunwahrscheinlk., wenn der Mindestumsatz nicht erreicht wird und daher keine Rückstellungen angelegt oder vorhandene Rückstellungen storniert werden sollen. |  |  |
| 13 | Umsatzbasis eingeben | Wählen Sie auf der Registerkarte Umsatzselektionskriterien die Option Neue Zeile. Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter:Feldkombination: <0001 Kunde>Einschlusskennzeichen (Inkl/Exkl): <Inklusiv>Kunde: 10100003Wählen Sie Neue Zeile. Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter:Feldkombination: <0001 Kunde>Einschlusskennzeichen (Inkl/Exkl): <Inklusiv>Kunde: 10100008Wählen Sie Neue Zeile. Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter:Feldkombination: <0009 Material>Einschlusskennzeichen (Inkl/Exkl): <Inklusiv>Material: TG11Hinweis Wenn Sie die Schritte vom optionalen Umfangsbestandteil Verkauf ab Lager (BD9) für für mehrere Kunden erzeugte Kundenaufträge ausgeführt haben, erstellen Sie mit diesen Kunden den Konditionskontrakt. Jeder in den Umsatzselektionskriterien aufgeführte Kunde erhält Abrechnungsbelege auf Grundlage seines einzelnen Erlöses. |  |  |
| 14 | Abrechnungsdaten eingeben | Geben Sie auf der Registerkarte Abrechnungsdaten die folgenden Daten ein, und wählen Sie Enter:Abrechnungsmaterial: TG11Abrechnungsart Kunde: <wie Debitoren>Hinweis Das Abrechnungsmaterial ist optional. Sie müssen das Abrechnungsmaterial nur angeben, wenn kein Umsatz vorhanden ist oder keine Rechnungsbelege für ein definiertes Abrechnungsdatum angelegt wurden. |  |  |
| 15 | Abrechnungskalender eingeben | Wählen Sie auf der Registerkarte Abrechnungskalender die Option Neue Zeile. Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter:Abrechnungsdatum: z.B. <Ende des aktuellen Jahres>Abrechnungsdatumstyp: <Endabrechnung>Wählen Sie Neue Zeile. Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter:Abrechnungsdatum: z.B. <morgiges Datum>Abrechnungsdatumstyp: <Teilabrechnung>Wählen Sie Neue Zeile. Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter:Abrechnungsdatum: z.B. <aktuelles Datum>Abrechnungsdatumstyp: <Deltarückstellungen>Hinweis Die Erstellung der Zeile mit dem Abrechnungsdatumstyp: Deltarückstellungen ist optional.Die Erstellung der Zeile mit dem Abrechnungsdatumstyp: Teilabrechnung ist optional. |  |  |
| 16 | Konditionskontrakt freigeben | Wählen Sie Freigeben. |  |  |
| 17 | Konditionskontrakt sichern | Wählen Sie Sichern. Notieren Sie die Konditionskontraktnummer: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_. |  |  |

## Genehmigung für Freigabe des Konditionskontraktes anfordern (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie einen Bonuskonditionskontrakts zur Freigabe anfordern.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich als Vertriebsmitarbeiter im Innendienst am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Die App aufrufen | Öffnen Sie Kundenkonditionskontrakte überwachen(F2954). | Das Bild Konditionskontrakte überwachen wird angezeigt. |  |
| 3 | Freigabe des Konditionskontraktes anfordern | Suchen Sie den Konditionskontrakt, den Sie für den Freigabeprozess genehmigen lassen möchten, und wählen Sie Konditionskontrakt ändern über Weitere Links, wenn Sie auf die Konditionskontraktnummer klicken.Wählen Sie Mehr > Bearbeiten > Genehmigung anfordern.Wählen Sie Sichern. | Auf der Registerkarte Status werden folgende Systemstatuseinträge angezeigt:* Neu
* Genehmigung angefordert

Der Antrag zur Freigabe des Konditionskontraktes wird nun an die Inbox des Vertriebsleiters weitergeleitet. |  |

## Angeforderten Konditionskontrakt auf Nachbearbeitung setzen (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie den Status eines Bonuskonditionskontraktes überprüfen und diesen zur Nachbearbeitung senden.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Vertriebsleiter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Meine Inbox - Alle Positionen(F0862). | Das Bild Meine Inbox wird geöffnet. |  |
| 3 | Positionieren Sie die Meldung der Konditionskontraktfreigabe und Status prüfen. | Finden Sie den Konditionskontrakt, den Vertriebsmitarbeiter im Innendienst gerade für die Freigabe angefordert hat:Positionieren Sie die Meldung: Konditionskontrakt XXXXXXXXXXX freigeben in der Inbox.Klicken Sie auf die blau hervorgehobene Konditionskontraktnummer und gehen Sie auf Konditionskontrakt ändern. | Das Bild Verkaufsbonus ändern wird angezeigt. |  |
| 4 | Senden Sie den Konditionskontrakt zur Nacharbeit zurück. | Gehen Sie auf Status, um den aktuellen Status einzusehenDer Status lautet nun:NeuGenehmigung angefordertDa der Vertriebsmitarbeiter im Innendienst nicht auf den Status gesperrt für Abrechnung umgeschaltet hat, müssen Sie auf das Bild Inbox zurückkehren und auf Nacharbeit klicken.Geben Sie im Popup-Fenster Entscheidung senden eine Entscheidungsnotiz ein, z.B. Setzen Sie den Konditionskontrakt auf "Für Abrechnung gesperrt".Wählen Sie Absenden. | Der Konditionskontrakt wird an Vertriebsmitarbeiter im Innendienst zurück gesendet. |  |

## Konditionskontrakt nachbearbeiten (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie einen Bonuskonditionskontrakt nachbearbeiten, um ihn für die Abrechnung zu sperren.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Vertriebsmitarbeiter im Innendienst an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Kundenkonditionskontrakte überwachen(F2954). | Das Bild Konditionskontrakte verwalten wird angezeigt. |  |
| 3 | Nachricht überprüfen und in den Änderungsmodus wechseln | Die Meldung erhalten: Konditionskontrakt XXXXXXXXXXX nachbearbeiten.Prüfen Sie die Registerkarte Kommentare: Setzen Sie den Konditionskontrakt auf "Für Abrechnung gesperrt".Kehren Sie zur Registerkarte Informationen zurück. Wählen Sie die blau hervorgehobene Konditionskontraktnummer aus, und wählen Sie dann Konditionskontrakt ändern. | Das Bild Konditionskontrakte ändern wird angezeigt. |  |
| 4 | Konditionskontrakt auf "Für Abrechnung gesperrt" setzen | Klicken Sie auf Mehr > Bearbeiten > Abrechnung sperrenWählen Sie Sichern.Wählen Sie im Dialogfenster Weiter. | Der Status für den Konditionskontrakt sollte nun Folgender sein:NeuGesperrt für AbrechnungGenehmigung angefordertDas Bild Meine Inbox wird geöffnet. |  |
| 5 | Nachbearbeitung des Konditionskontraktes abschließen | Wählen Sie in der Meldung Nachbearbeitung abgeschlossen: Konditionskontrakt XXXXXXXXXXX nachbearbeiten.Wählen Sie im Dialogfenster Absenden. | Der Konditionskontrakt wird zur Freigabe erneut an den Vertriebsleiter gesendet. |  |

## Angeforderten Konditionskontrakt freigeben (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie einen Bonuskonditionskontrakt freigeben.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Vertriebsleiter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Die App aufrufen | Öffnen Sie Meine Inbox - Alle Positionen(F0862). | Das Bild Meine Inbox wird angezeigt. |  |
| 3 | Konditionskontrakt freigeben | Finden Sie den Konditionskontrakt, den der Vertriebsmitarbeiter im Innendienst gerade für die Freigabe angefordert hat:Positionieren Sie die Meldung: Konditionskontrakt freigeben XXXXXXXXXXX in der Inbox.Wählen Sie Freigeben.Wählen Sie im Dialogfenster Absenden. | Der Konditionskontrakt ist nun freigegeben. |  |

## Umsatz prüfen (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie den Umsatz des Konditionskontraktes prüfen.

Voraussetzung

Führen Sie diesen Schritt aus, wenn Sie das Szenario Verkauf ab Lager für den Kundenkonditionskontrakt ausgeführt haben.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Sachbearbeiter Fakturierung an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Umsatz anzeigen > Konditionskontrakte. | Das Bild Umsatz für Konditionskontrakte wird angezeigt. |  |
| 3 | Konditionskontrakt wählen | Prüfen Sie im Bild Umsatz für Konditionskontrakte den Umsatz für den Konditionskontrakt: <Nummer des zuvor angelegten Konditionskontrakts>. |  |  |
| 4 | Umsatz für Konditionskontrakte prüfen | Wählen Sie Ausführen. | Der Umsatzwert REBV wird auf der Basis der vorhandenen Kundenrechnungen berechnet. |  |

## Rückstellungen buchen (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie Rückstellungen für den Konditionskontrakt buchen.

Voraussetzung

Führen Sie diesen Schritt aus, wenn Sie das Szenario Verkauf ab Lager (BD9) für den Kundenkonditionskontrakt ausgeführt haben.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Sachbearbeiter Fakturierung an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Konditionskontrakte abrechnen(WB2R\_SC). | Das Bild Abrechnung von Kundenkonditionskontrakten wird angezeigt. |  |
| 3 | Konditionskontrakt wählen | Geben Sie im Bild Abrechnung von Kundenkonditionskontrakten die folgenden Daten ein, und wählen Sie Ausführen.Abrechnungsdatum: z.B. <aktuelles Datum>Abrechnungsdatumstyp: 3 DeltarückstellungenKonditionskontrakt: <Nummer des zuvor angelegten Konditionskontrakts>Buchungsdatum: z.B. <aktuelles Datum>Belegdatum: z.B. <aktuelles Datum>Laufart: ProduktivlaufAusgabeumfang: MeldungsprotokollAnwendungsprotokoll sichern: Nur im ProduktivlaufMeldungsprotokollfilter: Kein FilterHinweis Wenn Sie einen Konditionskontrakt für mehrere Kunden als Vertragspartner angelegt haben, werden für jeden Kunden Deltaabgrenzungsdokumente mit vertragsrelevantem Umsatz angelegt. | Der Abrechnungsbeleg für die Buchung von Deltaabgrenzungen wurde gesichert. |  |

## Workflow für Konditionskontrakte verwalten (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

In diesem Prozessschritt erfahren Sie, wie Sie Workflow-Einstellungen für Konditionskontrakte bearbeiten.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Geschäftsprozessspezialist an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Die App aufrufen | Öffnen Sie Workflows für Konditionskontrakte verwalten(F3680). | Das Bild Workflows verwalten wird angezeigt. |  |
| 3 | Wählen Sie den relevanten Workflow aus. | Wählen Sie in der Dropdown-Liste oben links Abrechnungsfreigabe Konditionskontrakt.Wählen Sie Hinzufügen. | Das Bild Neuer Workflow wird angezeigt. |  |
| 4 | Allgemeine Informationen eingeben | Nehmen Sie folgende Einträge vor:Name: <Workflow zur Abrechnungsfreigabe des Kond. Kontrakts - Einzelschritt>Wählen Sie Hinzufügen im Bereich "Schrittfolge". | Das Bild Neuer Schritt wird angezeigt. |  |
| 5 | Details für den Workflow eingeben | Geben Sie folgende Daten ein:Schrittart: <Freigabe des Konditionskontrakts zur Abrechnung>Rolle: <Freigabegenehmigung Konditionskontraktabrechnung>Nehmen Sie im Abschnitt Ausnahmebehandlung die folgenden Einstellungen für "Konditionskontrakt nachbearbeiten" vor:Erforderliche Aktion: <Nacharbeit des Konditionskontrakts für Abrechnungsfreigabe>Ergebnis der Aktion: <Workflow neu starten>Wählen Sie Hinzufügen. | Das Bild Neuer Workflow wird angezeigt. |  |
| 6 | Workflow-Einstellungen sichern | Wählen Sie Sichern. | Das Bild Workflow-Details wird angezeigt. |  |
| 7 | Workflow aktivieren | Wählen Sie Aktivieren. | Der Workflow ist aktiviert. |  |

## Freigabe des Konditionskontrakts zur Abrechnung anfordern (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie die Freigabe eines Bonuskonditionskontrakts zur Abrechnung anfordern.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich als Vertriebsmitarbeiter im Innendienst am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Die App aufrufen | Öffnen Sie Kundenkonditionskontrakte überwachen(F2954). | Das Bild Konditionskontrakte überwachen wird angezeigt. |  |
| 3 | Konditionskontrakt zur Freigabe der Abrechnung senden | Suchen Sie den Konditionskontrakt, den Sie in die Anfragegenehmigung geben möchten, um den Konditionskontrakt für die Abrechnung freizugeben, indem Sie Konditionskontrakt ändern über Weitere Links wählen, wenn Sie auf die Konditionskontraktnummer klicken.Wählen Sie Mehr > Bearbeiten > Abrechnung sperrenWählen Sie Mehr > Bearbeiten > Abrechnungsgenehmigung anfordernWählen Sie Sichern. | Der Status für den Konditionskontrakt sollte nun Folgender sein:* Freigegeben
* Gesperrt für Abrechnung
* Abrechnungsgenehmigung angefordert
 |  |

## Freigabe des Konditionskontrakts zur Abrechnung (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie einen Bonuskonditionskontrakt zur Abrechnung freigeben.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Vertriebsleiter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Meine Inbox - Alle Positionen(F2097). | Das Bild Meine Inbox wird geöffnet. |  |
| 3 | Konditionskontrakt für die Abrechnung freigeben | Finden Sie den Konditionskontrakt, für den Vertriebsmitarbeiter im Innendienst gerade die Freigabe zur Abrechnung angefordert hat:Positionieren Sie die Meldung: Konditionskontrakt zur Abrechnung freigeben XXXXXXXXXXX in der Inbox.Wählen Sie Freigeben.Wählen Sie im Dialogfenster Absenden. | Der Konditionskontrakt wird nun zur Abrechnung freigegeben. |  |

## Teilabrechnung mit Auflösung von Rückstellungen (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie eine Teilabrechnung für den Konditionskontrakt anlegen.

Voraussetzung

Führen Sie diesen Schritt aus, wenn Sie das Szenario Verkauf ab Lager (BD9) für den Kundenkonditionskontrakt ausgeführt haben.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Sachbearbeiter Fakturierung an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Die App aufrufen | Öffnen Sie Konditionskontrakte abrechnen - Kundenkontrakte. | Das Bild Abrechnung von Kundenkonditionskontrakten wird angezeigt. |  |
| 3 | Konditionskontrakt wählen | Geben Sie im Bild Abrechnung von Kundenkonditionskontrakten die folgenden Daten ein, und wählen Sie Ausführen.Abrechnungsdatum: z.B. <morgiges Datum>Abrechnungsdatumstyp: 1 TeilabrechnungKonditionskontrakt: <Nummer des zuvor angelegten Konditionskontrakts>Buchungsdatum: z.B. <morgiges Datum>Belegdatum: z.B. <morgiges Datum>Laufart: ProduktivlaufAusgabeumfang: MeldungsprotokollAnwendungsprotokoll sichern: Nur im ProduktivlaufMeldungsprotokollfilter: Kein FilterNotieren Sie die Nummer der erstellten Gutschrift.Hinweis Wenn Sie einen Konditionskontrakt für mehrere Kunden als Vertragspartner angelegt haben, werden für jeden Kunden Teilabrechnungsbelege mit vertragsrelevantem Umsatz angelegt. | Das Bild Protokoll für Kundenkonditionskontraktabrechnung wird angezeigt. Kundengutschrift wird angelegt. Die Rechnungsabgrenzung wird umgekehrt. |  |
| 4 | Optional: Abrechnungsbelege sammeln aufrufen | Öffnen Sie Abrechnungsbelege sammeln.Geben Sie im Bild Sammelbelege aus Abrechnungsbelegen erzeugen folgende Daten ein, und wählen Sie Ausführen.Belegnummern: <Nummern der zuvor für Teilabrechnungen erzeugten Abrechnungsbelegen>Nur Prüflauf: <nicht auswählen>Hinweis Wenn Sie einen zweistufigen Konditionskontrakt verwenden, wird die Auflösung der Rückstellungen mit den Kundenerlösen für die Teilabrechnungen erst gebucht, nachdem der Sammelabrechnungsbeleg angelegt wurde. | Das Bild Sammelbelege aus Abrechnungsbelegen erzeugen wird angezeigt. |  |

Finanzbuchungen

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Material | Kunde | Kostenkonten | Abgrenzungskonten | Steuerkonten |
| Handelswaren (HAWA) | 10100003Inlandskunde DE 3oder anderer für die Erlösbuchung verwendeter Kunde. | 44001000 Umsatzboni | 21770000 Bonusrückstellung | 22000000 Ausgangssteuer (MWS) |

Formulardruck

Folgen Sie für das Ausgabesystem den Anweisungen im Hinweis [2248229](https://launchpad.support.sap.com/#/notes/2248229), um die BRFplus-Funktion zu aktivieren.

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Sachbearbeiter Fakturierung an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Die App aufrufen | Öffnen Sie Umsatz anzeigen - Konditionskontrakte(WB2R\_BUSVOL). | Das Bild Abrechnungsmanagementbelege für Konditionskontrakte wird angezeigt. |  |
| 3 | Konditionskontrakt öffnen | Wählen Sie im Bild Abrechnungsmanagementbelege für Konditionskontrakte die Nummer des erstellten Konditionskontrakts und anschließend Ausführen. | Der Konditionskontrakt wird im Anzeigemodus geöffnet. Folgebelege werden im Übersichtsbereich des Bildschirms angezeigt. |  |
| 4 | Teilabrechnung für Gutschrift auswählen | Führen Sie einen Doppelklick auf die Zeile aus, die die Gutschriftsnummer für die Teilabrechnung enthält. | Der Abrechnungsbeleg wird angezeigt. |  |
| 5 | Druckvorschau | Wählen Sie auf dem folgenden Bild den Menüpfad Mehr > Zusätze > Nachrichten > Bearbeiten und "PDF-Dokument anzeigen". | Die Druckvorschau wird ausgegeben. |  |

## Verkauf ab Lager

Einsatzmöglichkeiten

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen den Prozess für einen Standardkundenauftrag.

Vorgehensweise

Führen Sie alle Aktivitäten in Umfangsbestandteil Verkauf ab Lager (BD9) unter Verwendung der Stammdaten aus diesem Dokument aus.

Wenn Sie die optionale Verknüpfung zwischen Umfangsbestandteil Verkauf ab Lager (BD9) und "Konditionskontraktabrechnung" verwenden möchten, funktioniert diese Referenz nur, wenn Sie konsistente Stammdaten (z.B. Geschäftspartner und Material für den Kundenauftrag und den Kundenkonditionskontrakt) verwenden.

Wenn Sie den Konditionskontrakt für einen Kunden als Vertragspartner angelegt haben, verwenden Sie diesen Kunden und führen Sie alle Aktivitäten aus Umfangsbestandteil Verkauf ab Lager (BD9) aus.

Wenn Sie den Konditionskontrakt für mehrere Kunden als Vertragspartner angelegt haben, verwenden Sie diese Kunden und führen Sie alle Aktivitäten aus Umfangsbestandteil Verkauf ab Lager (BD9) für jeden einzelnen Kunden aus.

## Umsatz prüfen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie den Umsatz des Konditionskontraktes prüfen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Sachbearbeiter Fakturierung an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Die App aufrufen | Öffnen Sie Umsatz anzeigen - Konditionskontrakte(WB2R\_BUSVOL). | Das Bild Umsatz für Konditionskontrakte wird angezeigt. |  |
| 3 | Konditionskontrakt wählen | Geben Sie im Bild Umsatz für Konditionskontrakte die folgenden Daten ein, und wählen Sie Ausführen.Konditionskontrakt: <Nummer des zuvor angelegten Konditionskontrakts>Abrechnungsdatumstyp: <3 (Deltarückstellungen)>Umsatzbasis: <Aus Kontrakt>Ausgabeebene Umsatz: <Abrechnungsdatum>Hinweis Der Umsatzwert wird auf der Basis der vorhandenen Kundenrechnungen berechnet. |  |  |

## Workflow für Abrechnungsbelege verwalten (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

Dieser Prozessschritt veranschaulicht, wie Sie Workflow-Einstellungen für die Genehmigung von Abrechnungsbelegen pflegen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Geschäftsprozessspezialist an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Die App aufrufen | Öffnen Sie Workflows für Abrechnungsbelege verwalten. | Das Bild Workflows verwalten wird angezeigt. |  |
| 3 | Neuen Workflow anlegen | Wählen Sie Hinzufügen. | Das Bild Neuer Workflow wird angezeigt. |  |
| 4 | Allgemeine Informationen eingeben | Nehmen Sie folgende Einträge vor:Workflow-Name: <Workflow für das Genehmigen der Abrechnungsbelege (an das Rechnungswesen) >Wählen Sie Hinzufügen im Bereich Schrittfolge. | Das Bild Neuer Schritt wird angezeigt. |  |
| 5 | Eingabedetails | Geben Sie folgende Daten ein:Schrittart: <Freigabe des Abrechnungsbelegs>Rolle: <Abrechnungsbeleg Genehmigender>Wählen Sie Hinzufügen. | Das Bild Neuer Workflow wird angezeigt. |  |
| 6 | Neuen Schritt hinzufügen | Wählen Sie Hinzufügen im Bereich Schrittfolge . | Das Bild Neuer Schritt wird angezeigt. |  |
| 7 | Eingabedetails | Geben Sie folgende Daten ein:Schrittart: <Automatisches Ändern des Abrechnungsbelegstatus>Wählen Sie Hinzufügen. | Das Bild Neuer Workflow wird angezeigt. |  |
| 8 | Sichern Sie die Einstellungen zum Workflow | Wählen Sie Sichern. | Das Bild Workflow-Details wird angezeigt. |  |
| 9 | Workflow aktivieren | Klicken Sie auf Aktivieren. | Der Workflow ist aktiviert. |  |

## Endabrechnung mit Umkehrung von Abgrenzungen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie eine Endabrechnung für den Konditionskontrakt anlegen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Sachbearbeiter Fakturierung an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Die App aufrufen | Öffnen Sie Konditionskontrakte abrechnen(WB2R\_SC). | Das Bild Abrechnung von Kundenkonditionskontrakten wird angezeigt. |  |
| 3 | Konditionskontrakt wählen | Geben Sie im Bild Abrechnung von Kundenkonditionskontrakten die folgenden Daten ein, und wählen Sie Ausführen.Abrechnungsdatum: z.B. <Ende des aktuellen Jahres>Abrechnungsdatumstyp: <Endabrechnung>Konditionskontrakt: <Nummer des zuvor angelegten Konditionskontrakts>Buchungsdatum: z.B. <aktuelles Datum>Belegdatum: z.B. <aktuelles Datum>Laufart: <Produktivlauf>Ausgabeumfang: <Meldungsprotokoll>Anwendungsprotokoll sichern: nur im ProduktivlaufMeldungsprotokollfilter: Kein FilterNotieren Sie die Nummer der erstellten Gutschrift. | Das Bild Protokoll für Kundenkonditionskontraktabrechnung wird angezeigt. Die Kundengutschrift wird angelegt. Die Rechnungsabgrenzung wird umgekehrt. |  |
| 4 | Optional: Prüfen | Hinweis Wenn der Workflow aktiviert ist, sehen Sie in diesem Arbeitsschritt folgende Nachrichten, einschließlich:* Kontrakt XXXXXXXXXXX gesperrt nach Endabrechnung
* Beleg XXXXXXXXXXX mit Dokumentstatus Workflow Freigabe erforderlich ist für Folgebelege gesperrt.
* Beleg XXXXXXXXXXX gesichert (Buchhaltungsbeleg nicht erstellt)
* Beleg XXXXXXXXXXX wird mit Referenz XXXXXXXXXXX verarbeitet
 | Die Gutschrift für den Konditionskontrakt wurde nun angelegt, aber der Buchungsbeleg noch nicht. |  |
| 5 | Optional: Abrechnungsbelege sammeln aufrufen | Öffnen Sie Abrechnungsbelege sammeln.Geben Sie im Bild Sammelbelege aus Abrechnungsbelegen erzeugen folgende Daten ein, und wählen Sie Ausführen.Belegnummern: <Nummern der zuvor für Teilabrechnungen erzeugten Abrechnungsbelegen>Nur Prüflauf: <nicht auswählen>Hinweis Wenn Sie einen zweistufigen Konditionskontrakt verwenden, wird die Auflösung der Rückstellungen mit den Kundenerlösen für die Endabrechnung erst gebucht, nachdem der Sammelabrechnungsbeleg angelegt wurde. | Das Bild Sammelbelege aus Abrechnungsbelegen erzeugen wird angezeigt. |  |

Finanzbuchungen

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Material | Kunde | Kostenkonten | Abgrenzungskonten | Steuerkonten |
| Handelswaren (HAWA) | 10100003Inlandskunde DE 3oder anderer für die Erlösbuchung verwendeter Kunde. | 44001000 Umsatzboni | 21770000 Bonusrückstellung | 22000000 Ausgangssteuer (MWS) |

Formulardruck

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Sachbearbeiter Fakturierung an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Die App aufrufen | Öffnen Sie Abrechnungsbelege anzeigen > Konditionskontrakte. | Das Bild Abrechnungsmanagementbelege für Konditionskontrakte wird angezeigt. |  |
| 3 | Konditionskontrakt öffnen | Geben Sie auf dem Bild Regulierungsbelege für Konditionskontrakte anzeigen die <Nummer des erstellten Konditionskontrakts> ein, und wählen Sie anschließend Ausführen. | Der Konditionskontrakt wird im Anzeigemodus geöffnet. Folgebelege werden im Übersichtsbereich des Bildschirms angezeigt. |  |
| 4 | Endabrechnung für Gutschrift auswählen | Führen Sie einen Doppelklick auf die Zeile mit der letzten Gutschriftsnummer aus. | Der Abrechnungsbeleg wird angezeigt. |  |
| 5 | Druckvorschau | Wählen Sie im Menü Mehr > Zusätze > Nachrichten > Bearbeiten und auf dem folgenden Bild "PDF-Dokument anzeigen". | Die Druckvorschau wird ausgegeben. |  |

## Abrechnungsbeleg für Konditionskontrakt für Rechnungswesen genehmigen (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie das Anlegen des Buchhaltungsbelegs für eine Bonuskonditionskontraktabrechnung genehmigen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Vertriebsleiter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Die App aufrufen | Öffnen Sie Meine Inbox - Alle Positionen(F0862). | Das Bild Meine Inbox wird angezeigt. |  |
| 3 | Konditionskontraktabrechnung für die Rechnungslegung genehmigen | Suchen Sie den Abrechnungsbeleg, der für die Rechnungslegung genehmigt werden soll. Dies wird automatisch angestoßen, nachdem der Sachbearbeiter für die Rechnungsbearbeitung die Abrechnung vorgenommen hat.Positionieren Sie die Meldung: In der Inbox Abrechnung XXXXXXXXXXX genehmigen.Wählen Sie Genehmigen.Wählen Sie im Dialogfenster Absenden. | Der Abrechnungsbeleg für Konditionskontrakt wird nun für die Rechnungslegung genehmigt. |  |

## Status des Abrechnungsbelegs prüfen (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie Abrechnungsbelege und Buchhaltungsbelege für eine Konditionskontraktabrechnung prüfen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich als Vertriebsleiter am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Die App aufrufen | Öffnen Sie Kundenkonditionskontrakte überwachen(F2954). | Das Bild Konditionskontrakte überwachen wird angezeigt. |  |
| 3 | Wechseln Sie zu Konditionskontrakt anzeigen | Finden Sie den Konditionskontrakt, den Sie zur Genehmigung der Erstellung des Abrechnungsbelegs an das Rechnungswesen gesendet haben und wählen Sie Konditionskontrakt anzeigen. | Das Bild Verkaufsbonus anzeigen wird angezeigt. |  |
| 4 | Abrechnungsdetails prüfen | Prüfen Sie den Vollständigen Belegfluss auf der linken Seite des Bildes.Die Gutschrift XXXXXXXXXX wurde angelegt.Doppelklicken Sie auf die Gutschrift. | Das Bild Kundenauftrag XXXXXXXX anzeigen: Übersicht Abrechnungsbeleg wird angezeigt. |  |
| 5 | Buchung im Rechnungswesen prüfen | Wählen Sie im oberen Bereich Rechnungswesen. Die entsprechenden Buchungsdaten werden angezeigt. |  |  |

## Endabrechnung mit Anpassungen (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt veranschaulicht, wie Sie Konditionen in den Konditionskontrakt eingeben, um den endgültigen Bonusbetrag anzupassen, bevor Sie die Endabrechnung durchführen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1. | Am SAP Fiori Launchpad anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Einkäufer an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt |  |
| 2. | "Lieferantenkonditionskontrakte verwalten" aufrufen | Öffnen Sie Kundenkonditionskontrakte überwachen(F2954). | Das Bild Konditionskontrakte überwachen wird angezeigt. |  |
| 3. | Neuen Konditionskontrakt anlegen | Wählen Sie auf dem Bild Kundenkonditionskontrakte überwachen den relevanten Konditionskontrakt aus, und wählen Sie Kontrakt ändern. | Das Bild Konditionskontraktart wählen wird angezeigt. |  |
| 4. | Konditionsdaten für Bonuskondition eingeben | Geben Sie im Bereich Konditionen folgende Daten ein:Konditionstabelle: KonditionskontraktWählen Sie Neue Kondition.Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter.Anpassung der UmsatzdatenKonditionsart: REBD Bonus Umsatz DeltaGültig ab: z.B. <aktuelles Datum>Gültig bis: z.B. <Ende des aktuellen Jahres>Berechnungsart: Betrag fixKonditions-Satz: z.B. 100 EURAnpassung des BonuswertsKonditionsart: REJ1 Anpassung BonusGültig ab: z.B. <aktuelles Datum>Gültig bis: z.B. <Ende des aktuellen Jahres>Berechnungsart: z.B. Betrag fixKonditions-Satz: z.B. 20 EUREingabe eines festen AbrechnungsbetragsKonditionsart: REV1 Bonus verifiziertGültig ab: z.B. <aktuelles Datum>Gültig bis: z.B. <Ende des aktuellen Jahres>Berechnungsart: : z.B. Betrag fixKonditions-Satz: z.B. 1000 EURDie hier angegebenen Konditionen dienen dazu, den Bonusbetrag anzupassen. Sie können auch Konditionskontrakt/Material als Konditionsebene wählen. Geben Sie anschließend das Material für einen Konditionssatz an. Wenn die Termine Gültig ab und Gültig bis aus der Konditionskontraktgültigkeit entsprechend den Benutzereinstellungen kopiert wurden, können Sie diese Termine prüfen und bei Bedarf ändern. | Die hier angegebenen Konditionen dienen dazu, den Bonusbetrag anzupassen.Sie können auch Konditionskontrakt/Material als Konditionsebene wählen. Geben Sie anschließend das Material für einen Konditionssatz an.Wenn die Termine Gültig ab und Gültig bis aus der Konditionskontraktgültigkeit entsprechend den Benutzereinstellungen kopiert wurden, können Sie diese Termine prüfen und bei Bedarf ändern. |  |
| 5. | Konditionskontrakt sichern | Wählen Sie Sichern. |  |  |
| 6. | Endabrechnung durchführen | Gehen Sie wie im Kapitel "Endabrechnung mit Umkehrung von Abgrenzungen" beschrieben vor. |  |  |

## Bonusunwahrscheinlichkeit (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Beim Eingeben der Konditionen während dem Anlegen des Konditionskontrakts (Kapitel Konditionskontrakt für einen Kunden anlegen) können Sie die folgende Kondition verwenden: Bonusunwahrscheinlichkeit. Sie verwenden die Konditionsart Bonusunwahrscheinlichkeit, wenn der Mindestumsatz nicht erreicht wird und daher keine Rückstellungen angelegt oder vorhandene Rückstellungen storniert werden sollen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Konditionsdaten eingeben (optional) | Wählen Sie im Bereich Konditionen die Option Neue Kondition.Nehmen Sie folgende Einträge vor, und wählen Sie Enter.* Konditionsart: REU1 Bonusunwahrscheinlk.
* Konditionsbetrag: 100 %
* Gültig ab: z.B. <aktuelles Datum>
* Gültig bis: z.B. <Ende des aktuellen Jahres>
 |  |  |

# Folgeprozesse

Sie haben alle Aktivitäten abgeschlossen, die Teil des in diesem Dokument beschriebenen Geschäftsprozesses sind.

Um die an diesen Geschäftsprozess anschließenden Aktivitäten auszuführen, führen Sie mithilfe der Stammdaten aus diesem Dokument die Prozessschritte durch, die in den folgenden Umfangsbestandteilen beschrieben werden.

## Verkauf: Periodenabschlussarbeiten (Optional)

Verwendungszweck

Dieser Prozessschritt beschreibt alle periodischen Aktivitäten, z.B. die Tagesabschlussaktivitäten oder die Aktivitäten zur Einhaltung gesetzlicher Vorgaben.

Vorgehensweise

Führen Sie mithilfe der Stammdaten aus diesem Beleg alle Aktivitäten aus, die im Testskript des folgenden Umfangsbestandteils beschrieben sind: Monitoring der Kundenauftragserfüllung (BKK) (Kapitel Für Fakturierung gesperrte Verkaufsbelege prüfen, Fakturavorrat prüfen, Protokoll der Sammelrechnungserstellung prüfen und Liste der gesperrten Fakturen (für Rechnungswesen) prüfen).

## Analytischer Content: Auftragsabwicklung (optional)

Verwendungszweck

Dieser Umfangsbestandteil beschreibt die detaillierte Vorgehensweise beim Testen des Umfangsbestandteils "Analytischer Content: Auftragsabwicklung nach Lösungsaktivierung".

Vorgehensweise

Führen Sie mithilfe der Reports aus diesem Dokument alle Aktivitäten aus, die im Testskript des Umfangsbestandteils beschrieben sind.

## Hauptbuch-Reporting und CO-PA-Reporting (optional)

Einsatzmöglichkeiten

Nach Abschluss der Aktivitäten in diesem Testskript können Sie das Hauptbuch-Reporting und CO-PA-Reporting im Zusammenhang mit den für die Bonusabwicklung verwendeten Accounts ausführen. Melden Sie sich als Hauptbuchhalter oder Vertriebssachbearbeiter an, führen Sie die Berichte aus, die Ihren Anforderungen entsprechen, und überprüfen Sie die Buchungen in Ihren Accounts. Siehe Umfangsbestandteil Buchhaltung und Finanzabschluss (J58) für weitere Informmationen zum Verwalten von Sachkontenstammdaten und Bilanz-/GuV-Strukturen.

# Anhang

## Zeitabhängige Steuern

Verwendungszweck

Mit der neuen Funktion "Zeitabhängige Steuern" können Sie für ein Steuerkennzeichen verschiedene Steuersätze für unterschiedliche Gültigkeitszeiträume eingeben. Dadurch ist es nicht mehr erforderlich, ein neues Steuerkennzeichen einzuführen, wenn sich ein Steuersatz ändert.

Weitere Informationen zur Aktivierung der Funktion "Zeitabhängige Steuern" und der Pflege der zeitabhängigen Steuersätze finden Sie in <https://help.sap.com/viewer/DRAFT/0fa84c9d9c634132b7c4abb9ffdd8f06/1908.500/en-US/8fd78f3974b84e478dc99ae1ae1afc16.html>.

Typographic Conventions

|  |  |
| --- | --- |
| Type Style | Description |
| Example | Words or characters quoted from the screen. These include field names, screen titles, pushbuttons labels, menu names, menu paths, and menu options.Textual cross-references to other documents. |
| Example | Emphasized words or expressions. |
| EXAMPLE | Technical names of system objects. These include report names, program names, transaction codes, table names, and key concepts of a programming language when they are surrounded by body text, for example, SELECT and INCLUDE. |
| Example | Output on the screen. This includes file and directory names and their paths, messages, names of variables and parameters, source text, and names of installation, upgrade and database tools. |
| Example | Exact user entry. These are words or characters that you enter in the system exactly as they appear in the documentation. |
| <Example> | Variable user entry. Angle brackets indicate that you replace these words and characters with appropriate entries to make entries in the system. |
| EXAMPLE | Keys on the keyboard, for example, F2 or ENTER. |

|  |
| --- |
|  |
| www.sap.com/contactsap |
| © 2020 SAP SE or an SAP affiliate company. All rights reserved.No part of this publication may be reproduced or transmitted in any form or for any purpose without the express permission of SAP SE or an SAP affiliate company. The information contained herein may be changed without prior notice. Some software products marketed by SAP SE and its distributors contain proprietary software components of other software vendors. National product specifications may vary.These materials are provided by SAP SE or an SAP affiliate company for informational purposes only, without representation or warranty of any kind, and SAP or its affiliated companies shall not be liable for errors or omissions with respect to the materials. The only warranties for SAP or SAP affiliate company products and services are those that are set forth in the express warranty statements accompanying such products and services, if any. Nothing herein should be construed as constituting an additional warranty. SAP and other SAP products and services mentioned herein as well as their respective logos are trademarks or registered trademarks of SAP SE (or an SAP affiliate company) in Germany and other countries. All other product and service names mentioned are the trademarks of their respective companies. See [www.sap.com/copyright](http://www.sap.com/copyright) for additional trademark information and notices. |

